



MKK

Medizinisches Kompetenzkollegium Kamen

Gemeinschaftspraxis M. M. Nickertz Dr. med. K. König GbR

Allgemeinmedizin · Innere Medizin · Diabetologie · Endokrinologie



Westicker Str. 1 | 59174 Kamen | Tel. 02307-973720 | Fax 02307-9737220 | www.mkk-kamen.de | kontakt@mkk-kamen.de

Oraler Glukosetoleranztest (OGT Test) - Merkblatt für Schwangere

Liebe Patientinnen!

Bei Ihnen soll mit einem Glukosetoleranztest der Zuckerstoffwechsel überprüft werden. Damit die Ergebnisse auch Ihre derzeitige Stoffwechselsituation widerspiegeln, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Bitte kommen Sie am Tag des Glukosetoleranztests morgens nüchtern (ohne Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr) zum vereinbarten Termin in die Praxis. Das heißt:
 - nach 20 Uhr des Vorabends sollten Sie nichts mehr essen und nur noch Wasser oder ungesüßte Tees trinken.
 - nach 22 Uhr nicht mehr rauchen und auch keine Medikamente einnehmen. Dies gilt auch für morgendliche Medikationen wie z.B. Schilddrüsentabletten.
 - Während mindestens drei Tagen vor dem Test sollten Sie so essen wie immer. Bitte beachten Sie, dass Sie sich zusätzlich kohlenhydratreich ernähren, d.h. viel Brot, Kartoffeln, Reis, Nudeln, Obst und zuckerhaltige Nahrungsmittel. Verändern Sie jetzt Ihre Ernährungsgewohnheiten nicht und schränken Sie Ihre Nahrungszufuhr nicht ein - dies würde das Testergebnis verfälschen!
 - Sie werden hier eine Testlösung (300 ml Zuckerlösung) trinken, danach werden noch ca. 2,5 Stunden bis zum Abschluss der Untersuchung benötigt. Der Blutzucker wird vor dem Trinken der Testlösung, nach einer und nach zwei Stunden bestimmt. Sie dürfen während der Untersuchung nicht spazieren gehen, nichts essen und nicht rauchen!
 - Bringen Sie sich am besten etwas zu lesen mit!
 - Im Anschluss an den Test dürfen Sie essen und trinken - bringen Sie sich ein Frühstück und ein Getränk mit!
 - Das Ergebnis werden wir Ihnen direkt nach Abschluss des Testes in der Sprechstunde mitteilen und mit Ihnen besprechen.
- Falls der Test weitere Informationen erforderlich macht, bieten wir Ihnen diese direkt im Anschluss an, Sie müssen daher weitere Zeit einplanen.

Bitte beachten Sie:

Bitte informieren Sie uns, wenn akute Erkrankungen (z.B. grippale Infekte, Brechdurchfall...) bestehen, bei stattgehabten Entfernungen von Teilen des oberen Verdauungstraktes, wie z.B. nach bariatrischen Operationen, bekannten Störungen der Aufnahme von Nahrungsbestandteilen sowie bei schon bekanntem Diabetes mellitus.

Ihr Praxisteam